

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

Mission!

Konfirmation vom 26. Mai 2019



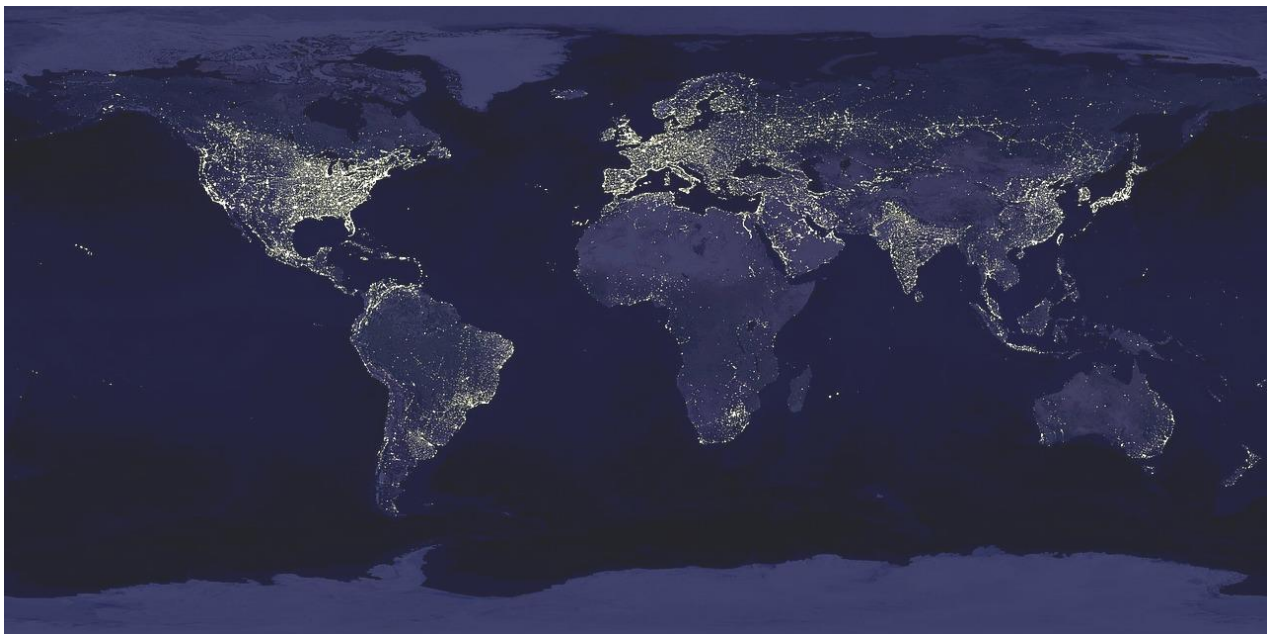
Yannik Stauffer, Luca Giacomazzi, Laurent Frei, Martin Ruch, Eddie Bäumner, Michel Widmer, Daniela Bury

Wo brennt mein Licht?

In unserem Konf-Jahr haben wir viele Ausflüge unternommen. Wir haben Menschen kennengelernt, die mit einer Mission unterwegs sind – jede und jeder auf seine Weise. Unter anderem haben wir das Basler Missionshaus besucht. Seit 200 Jahren ziehen Menschen von dort in die weite Welt hinaus, um sie zu verändern. Ein Bild hat uns beeindruckt. Es ist ein Satellitenfoto und zeigt die Welt in der Nacht. Lichter brennen, am einen Ort mehr, am anderen weniger. Und wir haben uns gefragt: Wo soll mein Licht brennen? In welche Dunkelheit hinein? Was ist mein Platz auf der Welt? Was meine Mission?

Wir freuen uns, dass Sie mit uns feiern!

Yannik Stauffer, Luca Giacomazzi, Laurent Frei, Martin Ruch, Eddie Bäumner, Michel Widmer, Daniela Bury und Pfarrer Markus Perrenoud



Liturgie des Konfirmations-Gottesdienstes

1. Musik und Einzug

Sergio Marrini und Luigi Collarile

2. Begrüssung

Michel Widmer

3. Lied

Grosser Gott, wir loben dich (siehe Text im Anhang)

4. Gebet

Eddie Bäumner

5. Vorstellen

Luca Giacomazzi und Yannik Stauffer

6. Lied

7. Konf-Rückblick

Yannik Stauffer

8. Rap

Eddie Bäumner

9. Predigt

Laurent Frei, Luca Giacomazzi und Markus Perrenoud

10. Musik

Sergio Marrini und Luigi Collarile

11. Konfirmation

Konfirmandinnen und Konfirmanden, Patinnen und Paten,
Kirchenpflegerin Corinne Löw

*Mit Ansprache, Bekenntnis, Segen und feierlicher Übergabe
der Konf-Urkunde*

12. Musik

Sergio Marrini und Luigi Collarile

Unser Konf-Bekenntnis

Gott, ich bin getauft:

Ich bin von Gott angenommen. Meine Eltern haben mir einen Weg vorgeschlagen, den ich gehen kann. Ich bin Teil von etwas, das grösser ist als ich selber – da fühle ich mich geehrt!

Gott, ich werde erwachsen:

Gott hat gesehen, wie ich aufwachse, und jetzt begleitet er mich auf dem Sprung ins Erwachsenenleben. Etwas geht zu Ende, und ich bin froh, dass ich es nicht noch einmal machen muss. Ich fühle mich reifer, und ich darf selber entscheiden, ob ich weiter in die Kirche gehen will – was sowieso der Fall ist!

Gott, ich gehe meinen Weg mit Dir:

Gott ist Teil von meinem Leben, wie mein Lebenskompass. Es ist besser, den Weg mit ihm zu gehen als ohne ihn – und trotzdem ist der Weg mit ihm schwer und steinig. Es gibt Momente, da kommt es mir vor, dass ich Gott nie erfahren habe. Und dann gehe ich weiter. Ich bete. Ich spüre seine Nähe. Ich hoffe und will darauf vertrauen: Ich bin nicht allein. Gott ist mit uns 24/7 unterwegs, in guten und in schlechten Zeiten. Er macht mich stark.

Amen.

14. Gratulation

Corinne Löw, Kirchenpflegerin

15. Gemeindelied

Rock my soul (Text siehe Anhang)

16. Fürbitten

Corinne Löw und Markus Perrenoud

17. Mitteilungen und Dank

Martin Ruch

18. Gemeindelied

Si ya hamba (Text siehe Anhang)

19. Sendung und Segen

Daniela Bury und Markus Perrenoud

20. Auszug mit Musik

Konf-Gruppe und alle – und dann ist es geschafft, Halleluja!

Anhang: Gemeindelieder

Grosser Gott

1) Großer Gott, wir loben dich,
Herr, wir preisen deine Stärke.
Vor dir neigt die Erde sich
und bewundert deine Werke.
Wie du warst vor aller Zeit,
so bleibst du in Ewigkeit.

2) Alles, was dich preisen kann,
Cherubim und Seraphinen,
stimmen dir ein Loblied an,
alle Engel, die dir dienen,
rufen dir stets ohne Ruh:
"Heilig, heilig, heilig!" zu.

3) Heilig, Herr Gott Zebaoth!
Heilig, Herr der Himmelsheere!
Starker Helfer in der Not!
Himmel, Erde, Luft und Meere
sind erfüllt von deinem Ruhm;
alles ist dein Eigentum.

Rock my soul

Rock my soul in the bosom of Abraham,
rock my soul in the bosom of Abraham
rock my soul in the bosom of Abraham
oh rock my soul.

So high I can't get over it
So low I can't get under it
So wide I can't get all around
Oh rock my soul.

Rock my soul, rock my soul,
rock my soul, oh rock my soul.

(Übersetzung: Wiege meine Seele im Schoss Abrahams. Gottes Liebe ist so hoch, ich kann nicht darüber hinweg steigen. Sie ist so tief, ich kann nicht darunter hindurch. So weit, ich kann sie nicht umfassen.)

Si ya hamba

Si ya hamba gu kha nye ni quen co
Si ya hamba gu kha nye ni quen co

We are marching in the light of God,
we are marching in the light of God.

(Übersetzung: Wir gehen im Licht Gottes)